



Albrecht-Altdorfer-Gymnasium

Sprachliches, Humanistisches und Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium

Minoritenweg 33, 93047 Regensburg

Regensburg, 15.09.2026

1. Elternbrief im Schuljahr 2026/2027

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte unserer Schülerinnen und Schüler,

wir hoffen, dass Sie sich mit Ihren Kindern gut erholt und das neue Schuljahr 2026/2027 mit Zuversicht begonnen haben. Ihren Kindern wünschen wir Freude und Erfolg bei der schulischen Arbeit.

Besonders begrüßen wir zu Beginn des Schuljahres die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen sowie der Schülerinnen und Schüler, die erst in diesem Schuljahr auf das AAG gewechselt haben.

Wir bitten Sie um Ihr Interesse für die folgenden Informationen, Hinweise und Termine:

1. Elternbriefe auf der Website der Schule

Die „großen Elternbriefe“ zu Beginn des Schuljahres, kurz nach dem Schulhalbjahr (Ende Februar) und am Schuljahresende finden Sie auf der Website der Schule unter: <https://regensburg-aag.de> – Elternbriefe.

Auch alle wichtigen Termine und den Sprechstundenplan finden Sie hier unter: <https://regensburg-aag.de> – Termine.

2. Mitteilung Ihrer Kontaktdaten

Sie erhalten am ersten Schultag einen Kontrollbogen, welche Informationen bei uns hinterlegt sind. **Bitte überprüfen Sie die Eintragungen sorgfältig** und geben Sie uns vor allem aktuell gültige Telefonnummern an, unter denen wir Sie (oder eine von Ihnen benannte Kontaktperson) auch kurzfristig oder in einem Notfall erreichen können.

3. Einladung zu Veranstaltungen

3.1 Die Klassenelternversammlung für Jgst. 5 findet am **Montag, 21. September 2026 um 18:30 Uhr** in der Turnhalle statt. Die **Klassenelternversammlungen für Jgst. 6 bis 11** finden am **Dienstag, 29. September 2026** in den Klassenzimmern Ihrer Kinder statt. Für die Jahrgangsstufen **8, 9, 10 und 11** beginnen die Versammlungen **um 18.30 Uhr**, für die Jahrgangsstufen **6 und 7 um 19.30 Uhr**. In den Klassenelternversammlungen stehen Ihnen die Klassenleiter, die Lehrkräfte der Kernfächer sowie der neu einsetzenden Fächer zum Gespräch zur Verfügung. Auf Wunsch des Elternbeirats findet auch die Wahl der Klassenelternsprecher (Amtszeit 1 Schuljahr) an diesem Abend statt.

3.2 Der allgemeine Elternsprechtag findet am **Dienstag, 01. Dezember 2026, von 16.00 bis 19.30 Uhr** statt.

4. Unterrichtssituation und Personalverhältnisse

In der 5. Jahrgangsstufe konnten wir vier Klassen aufnehmen. Insgesamt unterrichten wir zum Schuljahresbeginn etwa 900 Schülerinnen und Schüler.

Neu versetzt an das AAG wurden:

StDin Lucia Schmid (E, F)

StRin Verena Zöphel (E, Geo)

StRef Ferdinand Regner (L, Gr)

Außerdem werden in diesem Schuljahr bei uns unterrichten:

Pfarrer Christian Kronthaler (K), Pfarrer Hans-Christian Glas (Ev), Pfarrerin Sibylle Thürmel (Ev).

Den neuen Lehrkräften wünschen wir alles Gute am AAG.

5. Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle und aufgeschlossene Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schülern und Lehrern. Bitte suchen auch Sie das Gespräch mit uns und nützen Sie insbesondere die wöchentlichen Sprechstunden der Lehrkräfte.

Für den Besuch einer Sprechstunde melden Sie sich bitte direkt in WebUntis an; dies ist bis zum Beginn der jeweiligen Sprechstunde (vgl. Liste auf der Website) möglich.

Bitte beachten Sie: Wenn keine Anmeldungen vorliegen, können die Lehrkräfte die Stunde anderweitig verplanen.

Bei Fragen zur Schullaufbahn wenden Sie sich bitte an unsere Beratungslehrerin, Katharina Börner.

In jeder Schule gibt es auch einen Beauftragten für die Suchtprävention; bei uns hat Ulrike Jakobiak diese Aufgabe übernommen. Bitte nutzen Sie ihren Rat, wenn Sie Fragen in diesem schwierigen Bereich haben.

Wenn Sie psychologischen Rat für Ihr Kind suchen, können Sie sich an Katharina Haushofer wenden, unsere Schulpsychologin. Sprechstunden und Telefonnummern, auch für weitere Beratungsstellen, finden Sie im Anhang.

6. Unterrichtsbesuch Ihres Kindes

Bitte helfen Sie mit, dass Ihr Kind pünktlich zum Unterricht erscheint. **Arztbesuche am Vormittag müssen die Ausnahme sein und müssen im Vorfeld bei der Schulleitung als Beurlaubung beantragt werden!**

Für alle absehbaren Absenzen beantragen Sie bitte rechtzeitig vorher schriftlich eine Beurlaubung bei der Schulleitung. (Formulare im Sekretariat und auf der Homepage)

Bei Erkrankung während des Unterrichts kann die Befreiung ebenfalls nur von der Schule ausgesprochen werden. Die Schüler melden sich auf dem Sekretariat und Sie werden telefonisch kontaktiert (Jgst. 5-11). Die Abwesenheit wird anschließend in WebUntis eingetragen. Schüler der Jgst. 12 und 13 erhalten ein entsprechendes Formblatt; dieses ist bei nicht volljährigen Schülern innerhalb von zwei Tagen von den Erziehungsberechtigten unterschrieben an die Schule (Sekretariat) zurückzuleiten.

Ist Ihr Kind erkrankt, tragen Sie dies bitte vor Unterrichtsbeginn (spätestens bis 7.30 Uhr) in WebUntis ein. Alternativ können Sie ihr Kind auch telefonisch oder per Mail krankmelden. Außerhalb der Bürozeiten ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet.

Da Sie über WebUntis jederzeit die Abwesenheiten einsehen können, ist keine schriftliche Entschuldigung erforderlich.

Bei längeren Erkrankungen oder wenn ein angesagter Leistungsnachweis betroffen ist, kann gegebenenfalls ein ärztliches Attest verlangt werden.

Fehlt Ihr Kind bei Unterrichtsbeginn unentschuldigt, so müssen wir bei Ihnen nachfragen (Jahrgangsstufen 5-11). Dazu sind wir verpflichtet, da das Fehlen auch durch einen Unfall oder ein Verbrechen verursacht sein könnte. Wenn wir Sie im Falle unentschuldigter Fehls Ihres Kindes

nicht erreichen, müssen wir ggf. die zuständige Polizeidienststelle verständigen.

Für Schüler der **Q12** und **Q13** gilt:

Im Falle der Abwesenheit bei einem angesagten Leistungsnachweis (Klausur, Referat etc.) ist der Schüler bzw. die Schülerin am Morgen (telefonisch bei Frau Schäfer unter 0941/507-4022) zuverlässig zu entschuldigen und **zusätzlich unverzüglich ein ärztliches Attest** für diesen Tag vorzulegen. Falls die Teilnahme an angesagten Veranstaltungen (z. B. Wandertag, Exkursionen) aufgrund einer Erkrankung oder anderer Ereignisse nicht möglich ist, muss zur Entschuldigung ebenfalls ein ärztliches Attest oder eine entsprechende schriftliche Entschuldigung am Direktorat vorgelegt werden.

7. Schulaufgaben, Kurzarbeiten und andere angekündigte Leistungsnachweise

Die Termine für die Schulaufgaben erhalten Sie in Kürze über Ihre Kinder. Außerdem können Sie die Termine der angekündigten Leistungsnachweise immer in WebUntis einsehen.

8. Kopier- und Materialbeitrag

Pro Schuljahr wird von jedem Schüler ein Kopier- und Materialbeitrag (für Arbeitsblätter) sowie Wassergeld zur Nutzung unserer Trinkwasserspender eingesammelt.

Jgst. 5-13	15,00 €	Der Beitrag, den der Elternbeirat an die Landeseltern-Vereinigung abführt, ist darin enthalten.
------------	----------------	---

Von dem Kopier- und Materialbeitrag können auf Antrag die Erziehungsberechtigten bzw. volljährigen Schüler befreit werden, die

- a) Arbeitslosengeld II, Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch,
- b) Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch,
- c) Leistungen nach dem Wohngeldgesetz oder dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

Diesbezügliche Anträge können unter Vorlage entsprechender Belege auf dem Sekretariat abgegeben werden (Anträge bitte selbstständig besorgen).

Das Geld für den Jahresbericht (6 €) wird erst im Laufe des Schuljahres über Klassengeld abgebucht. Wenn Sie mehrere Kinder bei uns an der Schule haben, kauft üblicherweise das älteste den Jahresbericht.

9. Hausordnung, Sicherheit

9.1 Unsere Hausordnung „Was ich am AAG wissen muss“ ist für Sie auf unserer Website unter „Service“ einsehbar.

9.2 Bitte beachten Sie, dass für gestohlene Mobiltelefone, Roller und Skates kein Versicherungsschutz im Rahmen der Garderobe- und Fahrradversicherung besteht. Grundsätzlich ersetzt diese Versicherung auch nicht den vollen Wert (z. B. bei Fahrrädern max. 100,00 €). Teure Kleidung und Wertgegenstände sollten Ihre Kinder ebenfalls nicht mitbringen.

10. Musik

Das **Unterstufenorchester** und die **Tiny Band** richten sich an die Jahrgangsstufen 5 bis 7. Anfängerinnen und Anfänger wie auch Fortgeschrittene sammeln hier erste Erfahrungen im Zusammenspiel und werden behutsam an die größeren Ensembles herangeführt. Beide Gruppen wirken regelmäßig bei den Schulkonzerten mit.

Zur Mitwirkung im **Orchester** sind interessierte Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen. Gesucht werden insbesondere Spielerinnen und Spieler von Streichinstrumenten, aber auch von Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott sowie Blechblasinstrumenten.

Auch im **Chor** (ab Klasse 7) und im **Unterstufenchor** (Klassen 5 bis 7) sind alle interessierten Schülerinnen und Schüler herzlich willkommen.

Für die **Big Band** dürfen sich Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen angesprochen fühlen, die ein Blasinstrument – insbesondere Trompete, Saxophon oder Posaune – spielen. Vereinzelt werden auch Klavier, Schlagzeug, Gitarre oder E-Bass eingesetzt.

Die **Flexi Bands** bieten Schülerinnen und Schülern ab Klasse 8 die Möglichkeit, projektweise in unterschiedlichen Besetzungen und Stilrichtungen zu musizieren. Die Formationen reichen von Jazz-Combos über Rock-Pop-Bands bis hin zu Blasmusik- oder Akustik-Ensembles. Die Proben finden blockweise statt und ergänzen die Teilnahme an einem der großen Schulensembles (Chor, Orchester oder Big Band).

Darüber hinaus werden die Wahlfächer **Improvisation / Spiel ohne Noten** und **Sound-/Lichttechnik** angeboten. Interessierte Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 können sich hierfür anmelden.

Auch in diesem Schuljahr besteht die Möglichkeit zum privaten **Instrumentalunterricht** am Nachmittag am AAG. Interessierte am kostenpflichtigen Unterricht in Violine/Viola, Violoncello, Querflöte, Oboe, Saxophon, Trompete oder Posaune nehmen bitte Kontakt mit den Musiklehrkräften auf. Gerne vermitteln diese auch Lehrkräfte für andere Instrumente.

Für Rückfragen stehen die betreuenden Lehrkräfte gerne zur Verfügung:

- Unterstufenorchester, Tiny Band und Orchester: friess.veronika@regensburg-aag.de
- Chöre: buhl.johannes@regensburg-aag.de
- Big Band, Flexi Bands, Sound-/Lichttechnik, Improvisation: wanninger.andreas@regensburg-aag.de

11. Nachmittagsbetreuung

Auch in diesem Schuljahr besteht für die angemeldeten Schüler wieder die Möglichkeit zur Teilnahme an der offenen Ganztagsbetreuung. Informationen erteilt die Leiterin, Jessica Schreiber, Tel. 0941/507-4018 bzw. Handy 0176/16969103 (Montag bis Donnerstag 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr).

12. Mittagsverpflegung

Für die Teilnahme an der Mittagsverpflegung ist die Anmeldung über das Internet (System WEB MENUE) erforderlich. Informationen erteilt das Küchenpersonal. Anmeldung über: <https://aag-mittagsversorgung.webmenue.info>

Rückfragen sind auch möglich bei der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Tel. 0941/46467120 (Matthias Boßle).

Bezuschussung des Mittagessens:

Die Teilnahme am Mittagessen kann für Schüler aus finanziell bedürftigen Familien unter folgenden Bedingungen bezuschusst werden:

1. Der Förderungsgrund wird durch entsprechende Bescheide belegt.
2. Das Kind muss an mindestens drei Tagen pro Woche tatsächlich an der Mittagsverpflegung teilnehmen. Entsprechende Anträge sind im Amt für Jugend, Richard-Wagner-Str. 17, 93055 Regensburg, erhältlich und beim Landratsamt Regensburg (Kreisfinanzverwaltung) bzw. bei der Stadt Regensburg (Amt für Jugend und Familie) einzureichen.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

- Stadt Regensburg: 0941/507-1512
- Landratsamt: 0941/4009-0.

13. Versicherungsschutz

Im Rahmen schulischer Veranstaltungen sind Schüler durch die gesetzliche Schülerunfallversicherung gegen körperliche Schäden versichert.

Dieser Versicherungsschutz gilt jedoch nur so lange, wie sich der Schüler im organisatorischen Aufsichts- und Verantwortungsbereich der Schule befindet.

Entfernt sich ein Schüler zu privaten Zwecken (wozu auch das Rauchen zählt) bewusst aus diesem Verantwortungsbereich, so erlischt der gesetzliche Unfallversicherungsschutz.

14. Verkehrssicherheit

Eltern, die ihre Kinder am Morgen mit dem PKW zur Schule bringen, werden dringend gebeten, zum Aussteigen nicht in den Stärzenbach (Hintereingang des AAG) einzufahren und nicht im Bereich der Von-der-Tann-Grundschule zu halten. Lassen Sie Ihre Kinder bitte etwas weiter entfernt (z.B. beim alten Hallenbad) aussteigen! Die Einhaltung der Verkehrssicherheitsvorschriften wird im Bereich der Schulen auch von der Polizei verstärkt überwacht.

15. Sonstiges

15.1 Bitte achten Sie darauf, dass **schriftliche Leistungsnachweise**, die nach der Besprechung und Herausgabe mit nach Hause gegeben werden, von den Schülern **innerhalb einer Woche** wieder bei der entsprechenden Lehrkraft abgegeben werden.

15.2 Das Angebot der Schule für Wahl- und Förderunterricht wird Ihnen mit einem gesonderten Schreiben bekanntgegeben; außerdem ist es über die Website zugänglich. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an diesen Kursen nur in begründeten Ausnahmefällen auf schriftlichen Antrag der Eltern hin und mit Genehmigung der Schulleitung vorzeitig abgebrochen werden.

15.3 Erinnern Sie Ihre Kinder bitte daran, dass sie in jedes Buch den Namen und das Schuljahr eintragen und das Buch einbinden!

Mit den besten Wünschen

Dr. Claudia Blank, OStDin
Schulleiterin

Guntram Lindner, StD
ständiger Stellvertreter der Schulleiterin

1. Sprechstunden der Staatl. Schulberatung im Regierungsbezirk Oberpfalz:

Die Staatl. Schulberatung ist erreichbar am Albertus-Magnus-Gymnasium Regensburg, Weinweg 2, 93049 Regensburg, Tel. Nr.: 0941/2 20 36;
<https://www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/schulberatung/oberpfalz.html>; E-Mail: info@sbopf.de.
Telefonische Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag, 08.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr sowie Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr

2. Sprechstunden des Staatl. Schulpsychologen:

Für die Eltern und Schüler besteht eine schulpsychologische Beratung. Die Schulpsychologin, Katharina Haushofer, ist Ansprechpartnerin bei allen Formen von Lern- und Leistungsstörungen.
E-Mail: haushofer.katharina@regensburg-aag.de - Bei der Beratung wird strenge Vertraulichkeit gewährt.

3. Sprechstunden des Schularztes:

Schulärztliche Betreuung: Die schulärztliche Untersuchung findet am Staatl. Gesundheitsamt Regensburg statt.

4. Drogenberatung:

Ansprechpartnerin ist Ulrike Jakobiak; die Schüler können sich auch an jede Lehrkraft ihres Vertrauens wenden. Bei der Schulleitung und beim Gesundheitsamt sind Adressen weiterer Beratungsstellen zu erfragen.

Weitere Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und Eltern:

- | | |
|---|--|
| ➤ Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werks
Prüfeninger Str. 53, 93049 Regensburg | Tel.: 0941/2 97 71 11
erziehungsberatung@dw-regensburg.de |
| ➤ Jugend- und familientherapeutische Beratungsstelle
Landshuter Str. 19, 93047 Regensburg | Tel.: 0941/507 2762 (nach Anmeldung)
erziehungsberatung@regensburg.de |
| ➤ Amt für Jugend und Familie
Richard-Wagner-Str. 17, 93055 Regensburg | Tel.: 0941/507 1512
jugendamt@regensburg.de |
| ➤ Berufsberatung
Galgenbergstr. 24, 93053 Regensburg | Tel.: 0941/7 80 87 50 (nach Anmeldung)
Regensburg@arbeitsagentur.de |
| ➤ Studienberatung
Galgenbergstr. 30, 93053 Regensburg | Tel. 0941/943 9208
studienberatung@oth-regensburg.de |
| ➤ Fachambulanz für Suchtprobleme
Hemauerstr. 10c, 93047 Regensburg | Tel.: 0941/63 08 27 0
suchtambulanz@caritas-regensburg.de |
| ➤ Suchtberatung beim Landratsamt – Gesundheitsamt
Sedanstr. 1, 93055 Regensburg | Tel.: 0941/4 00 9766
sozialdienst@lra-regensburg.de |
| ➤ Jugendberatung für Kinder, Jugendliche und Eltern
Ostengasse 31, 93047 Regensburg | Tel.: 0941/7 99 82-0
jugendberatung@eb-regensburg.de |